

Weltchronik

Das Temperament der Frau

Alle Frauen sind Melancholikerinnen. Wären sie dies nicht, so wäre der Ausdruck...

Doch über alle Frauen sanguinisch sind, ist ebenso richtig. Eben weil sie abergläubisch sind...

Was nicht hindert, daß jede Frau unbedingte Charakteristin ist. In ihr ist er absolute Form...

Keine Frau ist phlegmatisch. Obwohl sie erwartet haben, daß sie auch dies noch bewiesen werden...

Ein Temperament für den Mann, drei für die Frau. Und zwar für jede Frau. Die Frau scheint ein nervöser Charakter zu sein.

Noch kein Ende des Röntgenflusses

Die von anderer Seite verbreitete Meinung, der Röntgenfluß zwischen Ärzten und Krankenleuten blühe...

Besuch

Von Walter v. Rummel

Schmerz Strichregen in den japanischen Bergen. Ein junger Deutscher, erst kürzlich von den Vereinigten Staaten...

Eine Stunde nach seiner Ankunft hatte er bereits heiß gegessen und zu Abend gegessen. Hand in einer feineren Hotelzimmer...

Der Fremde blickte sich um. Eines der Hotelzimmer. Mit einem Knick trat es ins Zimmer...

geführt werden können, kann eine Beendigung des Konfliktes nicht in Frage kommen...

Von der Universität Leipzig. Der neubestimmte Professor der Musikwissenschaft Dr. phil. Theodor Proyer...

Der Tod durch Leuchtgas

Ein entsetzliches Unglück spielte sich im Laufe des Sonntagsmittags in Leipzig ab. Das Tischlergeschwisterpaar Heinisch und der bei ihm zu Besuch...

Wie erfahren hierzu folgende Einzelheiten: In der 1. Etage des Hauses Sophienstr. 31 wohnt der etwa 67 Jahre alte Tischlermeister Alois Heinisch...

Wie das Unglück geschehen ist, wird sich wohl nie ganz aufklären lassen. Das Ehepaar Heinisch lebte in geordneten Verhältnissen...

Bei allem Unglück ist noch ein Glücksfall zu verzeichnen. In dem gasgefüllten Raume brannte die Petroleumlampe...

Einer Massenflüchtling in tschechischen 50-Kronen-Noten ist man in Königsberg auf die Spur gekommen. Seit etwa zwei Jahren schon tauchen in Nordböhmen...

Stelle zuerst mehrere tausend Stück 50-Kronen-Noten her, die er den beiden Männern übergab...

Autobesitzer mit 600 Mark Monatsgehalt. In Ranzheim wurden sechs untere Beamte, die seit einiger Zeit zum amtlichen Kurse ausländische Zahlungsmittel kauften...

Ein deutscher Dampfer gestrandet. Der Dampfer „Düsselberg“ der Deutsch-Australischen Dampfschiff-Gesellschaft, der erst kürzlich in Dienst gestellt worden ist...

Ruhr verbietet den Fasching. Generalstaatskommissar von Ruhr beabsichtigt, den Karneval und alle Faschingsveranstaltungen in Mönchengladbach...

Auf der „Schwarzen Börse“ ausgeraubt. Eine Zuchthälterin wollte auf der „Schwarzen Börse“ in der Gradenstraße in Berlin für ihr Unternehmen 200 Dollar in Papiermark gegen einen höheren Kurs einmischen...

Das verspeiste Krokodil

Exotische Lederbissen in einem Wiener Gasthof

Vor ein paar Wochen tauchte auf den Wiener Wirtten ein exotischer Fischhändler auf, der eines Tages auch ein junges und lebhaftes Krokodil seinen Kunden zum Kauf anbot...

Das Krokodil ist also in den letzten Tagen den Wea alles Jedlichen angegangen. Die Schönbrunner Freunde aber sind traurig und verfluchen die Vorberei...

Aus dem Gerichtssaal

Die eigene Frau zum Tode verurteilt

Vor dem Kreisgericht zu Rons hatte sich der belastete Major Spaurmont zu verantworten, weil er seine Frau zum Tode verurteilt und das Todesurteil selbst vollstreckt hatte...

Die Verlobung bei der Scheidung

Vor der Tür des Zimmers im Wiener Justizpalast, in dem Ehescheidungen verhandelt werden, standen zwei Paare, die die Lösung ihrer Ehe erwarteten...

Ein weihnachtlich gestalteter Pradtumschirg birgt einen fesselnden, köstlichen Inhalt...

Trotz erhöhter Auflage ist Heft 6 vergriffen

Am 15. Dezember erscheint Heft 7

Ein weihnachtlich gestalteter Pradtumschirg birgt einen fesselnden, köstlichen Inhalt...

Preis M. 1.20

Sichern Sie sich durch rechtzeitige Bestellung Ihren Bedarf

DAS LEBEN

der neue Typ der Monatsschrift

und nicht, nicht ganz ernsthaft. Sie hat ihn verstanden.

Er nimmt ihre schmale Hand in seine, freudig! Sie und schaut dabei, ohne weiter zu reden, in die fallende Nacht hinaus...

Die laue Sommernacht ist die Schen des Wdhemens, weid schmiegt es sich in den Arm des freundlichen Mannes...

Die ungebildete Elisabeth. Eine eigenartige historische Anekdote kam in London zur Veröffentlichung: ein Rechnungsbuch der Prinzessin...

ein fremder Blick undefinit und beobachtend auf ihr ruhe, sah sie plötzlich auf. Ein Auge, dunkel wie die reiffe Kirch...

Dafür wieder der Wirt mit hundert Komplimenten zur Stelle und im Zimmer. Fragt etwas. Just im fatalen Zeitpunkt...

Auch Blaublau kommt nicht wieder. Blaublau bleibt im Abendwind und blickt dem Firmamente verweht. Wer es wohl sein mag?

Eine Stunde nach seinem letzten Besuch schon wieder der Wirt. Mit wilderger Miene und Gebärde. Der Wirt und dann noch etwas anderes. Rein, das Auge wuchtet nicht. Blaublau!

Doch was trägt Blaublau unter dem linken Arme? Ein poliertes schwarzes Holzgeschloß. Wie ein kleiner Schmel steht sich das für den Europäer an, ist aber ganz ganz etwas anderes...

Kun ist dem Gaste auch klar, was der Wirt vorher so dringlich zu fragen hatte. Er wollte wissen, ob er, der Jüngerliche, für den kalten Abend...

Und Blaublau ist mitgegangen! Sehr ägernd wohl. Harter Gewissenstyp einer ganzen Stunde. Aber schließlich doch. Und warum mitgegangen?

Aber jedenfalls ist Blaublau nun einmal da, und auch wie ihr Kopfstell befragt, bereit zu bleiben und hier die Nacht zu verbringen.

Wenn er nun wenigstens ihren Namen, nichts als ihren blanken Namen wüßte! „Fräulein Namenlos“, sagt er endlich, nimmt sie das Holzgeschloß und setzt es neben das Nachtgerät hin...